

Wiener Platz verwandelt sich in großen Sandkasten

MÜLHEIMER TAG Programm beginnt ab Samstag

Mülheim. Der Wiener Platz verwandelt sich am kommenden Wochenende erneut in einen riesigen Sandkasten. Zur dritten Auflage des „Mülheimer Tags“ lassen die Organisatoren am Sonntag wieder 22 Tonnen Sand anliefern, aus dem Kinder zahlreiche Überraschungen hervorbuddeln können. Bereits am Samstag präsentieren sich auf dem Wiener Platz außerdem zahlreiche Vereine, Initiativen und Institutionen Mülheims mit ihren Ständen und Aktionen beim sogenannten Markt der Möglichkeiten.

Dritter „Markt der Möglichkeiten“

„Beim Mülheimer Tag gibt es von zehn bis 22 Uhr wieder 47 Angebote und Programm, an 32 Orten auf die Stadtteile Mülheim, Buchforst und Buchheim verteilt“, erläutert Manfred Steßgen, der die Vorbereitungen mit einem ehrenamtlichen Team koordiniert. Zwischen den Veranstaltungsorten werde ein Traktorgespänn als Shuttle eingesetzt. Das Angebot

reiche vom Waffelbacken über Kindermalwettbewerb, Angeln am Mülheimer Hafen und Tanz bis zu einem Lauf für Kinder, der neu in das Programm aufgenommen wurde. „Mit den Einnahmen wollen wir den Kinderhospizdienst unterstützen“, sagt Steßgen. Er bittet Eltern, ihre Kinder vorab über das Internet für die Teilnahme anzumelden. Die Einnahmen der Waffelstände kommen der Flüchtlingshilfe zugute.

Das achtköpfige Team um Steßgen schaffte die Vorbereitungen in Rekordzeit. „Wir haben uns erstmals Ende Juni getroffen, im Juli haben wir begonnen, Sponsoren zu suchen“, schildert Helmut Zoch von der Bürgervereinigung Mülheim. Bis zum vergangenen Jahr habe Geld aus dem Förderprogramm Mülheim 2020 zur Verfügung gestanden. Es sei auch das erste Mal, dass der Mülheimer Tag von den Bürgern ehrenamtlich organisiert worden ist. (aef) www.muelheimer-tag.de



Anna (r.), Schwester Emma und Vater Georg Kurschilgen haben im vergangenen Jahr auf dem Wiener Platz feine Steine entdeckt. Foto: cht

Schüler laden den Stadtteil ein

WILLY-BRANDT-SCHULE Rund 5000 Gäste besuchen das Fest zum 40-jährigen Bestehen

VON UWE SCHÄFER

Höhenhaus. Unter dem Motto „40 Jahre im Veedel“ hat die Willy-Brandt-Gesamtschule (WBG) ihr Bestehen gefeiert. Nicht nur als große Schulfete, sondern als Fest für den gesamten Stadtteil – etwa 5000 Besucher waren zu Gast.

„Wir haben enge Bindungen zu den Vereinen und anderen Einrichtungen im Veedel, darum haben wir sie eingeladen, das Fest mitzugestalten“, sagte Schulleiter Dieter Fabisch-Kordt. So hatten die in der Nachbarschaft ansässigen

„Wir haben die Vereine des Veedels eingeladen, das Fest gemeinsam mit uns zu gestalten“

Schulleiter Dieter Fabisch-Kordt

Schützen ihr Heim zu einem Schnuppertag geöffnet. Die Karnevalsgesellschaft Naaksühle trug mit einem Auftritt ihrer Tanzgruppe Uhlpänz ebenso zum Gesamtprogramm bei wie der TV Dünnwald, der TV Höhenhaus und die Löschgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Dünnwald.

Auf dem „Veedelsboulevard“ präsentierten sich zahlreiche Geschäfte, Firmen und Vereine. Es gab Unterstützungsaktionen für Flüchtlinge und eine Tombola. „Natürlich tragen wir selbst den größten Teil zu unserem Fest bei“, sagte der WBG-Sprecher Joachim Bettermann. Der Schulzirkus Ra-



Der Chor der fünften Klassen der Gesamtschule trat mehrmals auf.

Foto: Schäfer



delito trat mehrfach auf, ebenso die Schulband. Ehemalige Lehrer hatten sich noch einmal zu einer Band zusammengefunden, die aus ihrer aktiven Zeit stammte – und die Schülervvertretung führte eine große Luftballon-Aktion durch. Viel Beifall bekamen die Schüler der fünften Klassen. Ihr Chor brachte den neuen, eigens getexteten Schulsong zur Uraufführung. „Sag es: Ich geh auf die WBG, wo ich ein Ziel vor Augen seh“.

Nachdem am Abend Kölns Bürgermeisterin Elfi Scho-Antwerpes und Karl Robert Weigelt, der Dezernent im Regierungspräsidium, der Schule ihre Glückwünsche

wird unser vorletztes Schulfest in diesem Gebäude gewesen sein“, sagte Fabisch-Kordt mit Blick in die Zukunft. Die in die Jahre gekommene Schule soll abgerissen und anschließend neu aufgebaut werden. Anvisierter Auszugstermin für die rund 1300 Schüler sei Dezember 2016.

Während der Bauzeit sollen sie in Containern auf dem Schulgebäude unterrichtet werden. „Das bekommen wir hin. Unser Gelände ist weitläufig“, sagte der Schulleiter. Ob der Abbruch bereits 2016 erfolgt, weiß er nicht: „Das dauert sicher noch zwei bis drei Jahre.“

WÄHREND ANDERE IM CARRÉ BAUEN, KÖNNEN SIE BEI LLOYD SMART SHOPPEN UND SCHAUEN.

DAMENSCHUH
15-616-00
15-616-01
239,90 €
119,95 €*

HERRENSCHUH
TOMA 15-263-10
149,90 €
99,95 €*

LLOYD
GERMANY

LLOYD CONCEPT STORE KÖLN
DuMont Carré | Breite Straße 80-90
50667 Köln www.lloyd.de

*Angebot ausschließlich im LLOYD Concept Store Köln gültig. Nur solange der Vorrat reicht.

BESTATTUNGSHAUS HOFFMANN

KalkKunst

Im Rahmen der **KalkKunst** präsentiert das **Bestattungshaus Hoffmann** die Künstlerin **Renate Rüter-Nork**.

Die **Vernissage** zur Ausstellung „Horizonte“ findet am Samstag, dem **26.9.2015** um **16.00 Uhr** statt, begleitet durch Flötenmusik von Dr. Barbara Engelbert.

Die **Ausstellung** ist darüber hinaus vom **18.9.2015** bis **6.10.2015** in den Räumlichkeiten des Bestattungshauses zu sehen.

Haus des Abschieds Olpener Straße 376 - 378
51109 Köln-Merheim Telefon 0221 61 72 62

Vierding
EVENTS MIT GESCHMACK

CATERING
FEINKOST
RESTAURANT

SO WILD SCHMECKT DER HERBST.

Darauf haben Feinschmecker lange gewartet: frische Wildspezialitäten aus der heimischen Region. Wir laden Sie zum Genießen ein.

www.vierding-catering.de

Wildwochen in unseren Fachgeschäften:
Bensberger Straße 15 | 51491 Overath
Am Alten Pastorat 40 | 51465 Bergisch Gladbach